

Presseinformation

New Beginnings

Gruppenausstellung im FLOMYCA
kuratiert von Paula Marschalek



„Untitled (Big Drip)“, 2021, mixed media
on paper, 70 x 50cm © Derek Roberts

AUSSTELLUNGSDAUER:

21.10. – 25.11. 2022

Mi - Fr: 15:00 – 19:00 Uhr
nach Vereinbarung; Anfrage an
office@marschalek.art

OPENING:

20. Oktober 2022, 18:00 - 22:00

SPECIAL PROGRAM:

Curator's Tour: Thursdays, 03.11.,

10.11., 17.11., 15:00-19:00

Performance (Guadalupe Aldrete):

20.10. 2022

Artist Talk: 17.11. 2022, 18:00

Network Brunch; 05.11. 2022, 10:00

LOCATION:

Morsegasse 1C, A-1210 Wien

PARTICIPATING ARTISTS:

[Francesca Aldegani](#)

[Guadalupe Aldrete](#)

[Louise Deininger](#)

[Aklima Iqbal](#)

[Leon Kapeller](#)

[Derek Roberts](#)

Pressefotos stehen [hier](#) zum Download
bereit.

Es gelten die aktuellen COVID-19-
Vorschriften.

KONTAKT FÜR RÜCKFRAGEN:

Paula Marschalek / Kuratorin, PR

www.marschalek.art

office@marschalek.art

+43 (0) 699 1995 2601

Die interdisziplinäre Ausstellung „New Beginnings“ setzt künstlerische Arbeiten von FRANCESCA ALDEGANI, GUADALUPE ALDRETE, LOUISE DEININGER, AKLIMA IQBAL, LEON KAPELLER und DEREK ROBERTS von 21.10. – 25.11. 2022 im FLOMYCA (Floridsdorf Museum of Young & Contemporary Art) in Dialog zueinander und zeigt unterschiedliche Perspektiven zu Diversität auf.

Alle Kunstschaffenden kommen aus unterschiedlichen Ecken der Welt. Die Staaten USA, East Africa-Kenya Uganda, Mexiko, Italien, Bangladesch und Österreich sind vertreten. Ausgangspunkt ist die jeweils eigene Kultur in Wechselwirkung mit einem neuen sozialen bzw. gesellschaftlichen Kontext. Was Diversität im Kleinen, Großen, Privaten und Gesellschaftlichen bedeutet und wie die Künstler*innen in unterschiedlichen Medien daran herantreten und welches Potenzial sie nutzen, wird näher betrachtet.

ALDEGANI beschäftigt sich in ihren knallig-bunten Textilobjekten als auch in konzeptuellen Arbeiten mit Theorien des Animismus sowie Ökofeminismus. Die Auseinandersetzung mit Materialität spielt bei ALDRETE eine Rolle, so greift sie in konzeptuell geprägten Arbeiten das Thema der eigenen Geburt sowie die Erinnerung daran auf und stellt jene in Verbindung zur Verkörperung von Erbe und Abstammung. DEININGER erforscht in Skulpturen, Installationen, Performance und Malerei, was Bewusstsein, Selbstentwicklung, Selbstmanagement, Metaphysik, Identität und kritisches Denken auslöst. IQBAL greift in ihrer Praxis Gegensätze auf und erzählt in farbenfrohen Malereien sowie in kleinteiligen Zeichnungen fantasievolle, surreale, auch absurde Geschichten. Auch bei KAPELLER lassen sich Absurditäten finden und mysteriöse Erscheinungen treffen auf seltsame Emergenzen sowie Metamorphosen. Bei ROBERTS lebendigen, vielschichtigen Papierarbeiten verschmilzt Abstraktion mit Figuration und Sprache. Im Mittelpunkt der Kunst steht ein Verständnis und die Erforschung der afrikanischen Diaspora und das Freilegen bzw. Umgestalten der black experience.

Ziel ist es unterschiedliche Blickwinkel zuzulassen, und interkulturellen Austausch zu ermöglichen. „New Beginnings“ – ein Neubeginn für Vieles!

ABOUT FLOMYCA:

Das FLOMYCA ist ein neu definierter Raum, ein Atelierspace für aufstrebende Künstler*innen und bietet gleichzeitig auch Ausstellungsfläche für Präsentationen. Als Standort mit wechselnden Themenausstellungen, einem Vermittlungsprogramm und branchenübergreifenden Veranstaltungen möchte das FLOMYCA als fixer Bestandteil der Kunstszene in Wien agieren. Bis zu sechs Künstler*innen können vor Ort in einem offenen Gemeinschaftsatelier arbeiten und so Besucher*innen auch Einblicke in die künstlerische Praxis geben. Das FLOMYCA fördert die Entwicklung und Etablierung von vielfältiger Gemeinschaft und kreativem Schaffen in Floridsdorf, darüber hinaus die Möglichkeiten für soziale Interaktion, digitale Aufbereitung von Kunst, Wissens- und Kulturtransfer in der Stadt.

ABOUT PAULA MARSCHALEK:

Paula Marschalek, BA MAS ist eine österreichische Kunsthistorikerin und Kulturmanagerin. Sie ist freiberufliche Autorin, Kuratorin sowie Moderatorin und legt einen Fokus auf queer-feministische Theorie. Mit [Marschalek Art Management](#) entwickelt sie individuell zugeschnittene Kommunikationsstrategien für Kunst- und Kulturschaffende.

Mit freundlicher Unterstützung von: